



RETROSPEKTIVE 2018

HÖREN . TEILHABE . INKLUSION

Vorwort



Wenn wir die vorliegende „Retrospektive 2018“ des **Deutschen Schwerhörigenbundes, Landesverband Thüringen und Sachsen-Anhalt in Mitteldeutschland e.V.** anschauen, gibt uns gerade die Geschichte dieses Landesverbandes Anlass, die Entwicklung der Schwerhörigenbewegung in Thüringen und Sachsen-Anhalt zu beleuchten.

Die Gründung im Jahr 2010 war ein Neuanfang in den beiden Bundesländern. Es wurde wieder eine Interessenvertretung Schwerhöriger und Ertaubter sowie Tinnitusbetroffener und CI-Träger unter dem Netzwerk des Deutschen Schwerhörigenbundes (DSB) geschaffen.

Ein Kern Schwerhöriger in diesen Bundesländern hat sich mit enormer Energie und Zielstrebigkeit dafür eingesetzt, in gemeinnütziger und mildtätiger Weise die Selbsthilfe zu unterstützen.

Neu ist das zwei Länder–Modell. Dieses wurde notwendig, damit die Strukturen und der Verwaltungsaufwand deutlich schlanker werden konnten. Die Erfahrungen aus den Jahren seit der Gründung zeigen, dass der Zusammenschluss zweier Bundesländer in einem Landesverband dem Grundgedanken der Initiative „Gemeinsam sind wir stark“ sehr zuträglich ist.

Nach nunmehr achtjähriger Arbeit sind im Landesverband 13 Selbsthilfegruppen und Vereine organisiert.

Die zahlreichen Veranstaltungen des Landesverbandes werden paritätisch von den Mitgliedern mitorganisiert an denen Hörgeschädigte und Nichtbetroffene gleichermaßen teilhaben können. Es werden die technischen Möglichkeiten barrierefreier Kommunikation genutzt.

Mit dieser Retrospektive möchten wir einerseits zeigen, was unsere SHG und Vereine umsetzen können und andererseits uns für ihr großes gesellschaftliches Engagement herzlich bedanken.

Detlev Schilling
Vorsitzender

A handwritten signature in black ink that reads "Detlev Schilling". The signature is written in a cursive style and is positioned over a light-colored rectangular background.

Weimar, den 28.12.2018

BARRIEREFREIES DRK TAGESSEMINAR „FIT IN ERSTER HILFE“



Notfälle können jederzeit eintreffen, im privaten sowie auch im öffentlichen Raum. Um in solch einer Ausnahmesituation Ruhe zu bewahren und angemessene Hilfe zu leisten initiierte der DSB Landesverband für Schwerhörige, Ertaubte, Tinnitusbetroffene, CI-Träger und deren Angehörige sowie allen Interessierten einen barrierefreien-hörbehindertengerechten Kurs.

Gesundheitsmesse 2018



Unser Sozialer Dienst war, wie auch in den vergangenen Jahren, wieder mit einem Infostand vertreten. Zahlreiche Besucher mit Hördefiziten nutzten unser Beratungsangebot, den kostenlosen Hörschnelltest und die ausgelegten Flyer, um sich über die Möglichkeiten der Versorgung mit Hörtechnik und damit der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu informieren.

Barrierefreies Tagesseminar und Selbstsicherheitstraining



Unter dem Motto „Wer innehält, erhält innen Halt“ (Laotse) wurde für alle Mitglieder und Interessierte ein Tagesseminar zum Thema „Mehr Selbstsicherheit durch Achtsamkeit“ angeboten. In diesem Rahmen wurden unter anderem einfache Achtsamkeitsübungen für den Alltag aufgezeigt, um die individuelle Akzeptanz der Hörschädigung zu erhöhen und letztendlich positives Denken und Handeln im Leben zu fördern. Selbstverständlich war diese Seminar für hörbehinderte barrierefrei.

Inselsberg, Trusetal und Rennsteiggarten „Thüringen barrierefrei entdecken“



Im Rahmen der Aktivitäten zum Protesttag 5. Mai zur Gleichstellung lud der DSB Ortsverein Weimar e.V. zu einem barrierefreien Tagesausflug in den Thüringer Wald ein. Unsere Ziele waren der Große Inselfberg, der Trusetaler Wasserfall und der Rennsteiggarten.

Protesttag 5. Mai 2018

Sterntreffen in Quedlinburg und der Region Harz



Menschen mit hochgradigen Hörproblemen werden oft ausgegrenzt, weil sie trotz Versorgung mit Hörgeräten bei öffentlichen Veranstaltungen oft Schwierigkeiten haben, das Gesprochene klar und deutlich wahrzunehmen. Das Sterntreffen des Landesverbandes demonstrierte den Menschen mit Hörproblemen aus Thüringen und Sachsen-Anhalt wieder Lebensfreude und Optimismus und erreichte damit die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Übergabe der Hörsäule in Arnstadt



Im Sommer 2018 wurde im Rathaus Arnstadt eine Hörsäule vom Typ Roger Dynamic Soundfield System der Firma Phonak von dem Hörakustiker Heiko Aust an Herrn Dr. Frey von der Selbsthilfegruppe Hörgeschädigte in Arnstadt und im Ilm-Kreis des DSB Landesverbandes Mitteldeutschland e.V. übergeben. An der Anschaffung beteiligten sich außerdem eine ortsansässige Bank und eine Krankenkasse

Bildungsmaßnahme „Barrierefreiheit für Hörgeschädigte in der „Freizeit – Reisezeit“ in Bad Bibra



Der DSB Landesverband Thüringen und Sachsen-Anhalt in Mitteldeutschland e.V. organisierte eine Bildungsmaßnahme zu barrierefreier Kommunikation Hörgeschädigter in Lebensbereichen des alltäglichen Lebens. Ziel war es, Wege einer Teilhabe im Freizeitbereich zu analysieren und aufzuzeigen. Dabei standen Hilfsmittel für Reise und Wassersport im Fokus.

Sommerfest 2018



Entspannung, gemütliches Beisammensein, gute Unterhaltung, dezente Musik, Bratwurst, Getränke und herrliches Wetter prägten unser diesjähriges Sommerfest auf der Terrasse des Vereins. Vor allem die Familien sind bei diesem Event herzlich eingeladen und die Kinder und Enkel nehmen beim Sommerfest immer einen besonderen Stellenwert ein.

Landesselbsthilfegruppentreffen in Wörlitz



Organisiert durch den Landesverband Thüringen und Sachsen-Anhalt in Mitteldeutschland und die Selbsthilfegruppe Lutherstadt Wittenberg.

Thema: „Möglichkeiten der Förderung von Inklusion und Teilhabe hörgeschädigter Menschen am Leben durch kulturelle Teilhabe“

Kulturelles Programm: „Barrierefreie Führung durch den Wörlitzer Park mit Gondelfahrt und Schlossbesichtigung“

Landesselbsthilfegruppentreffen in Erfurt



Veranstaltungsort: Helios Klinik Erfurt

Dozenten: Herr Prof. Dr. Eßer und Herr Izet Baljic´

Thema: Die Zukunft der CI-Versorgung in Deutschland

Kulturelles Rahmenprogramm: Stadtführung mit einer historischen Tatra-Straßenbahn

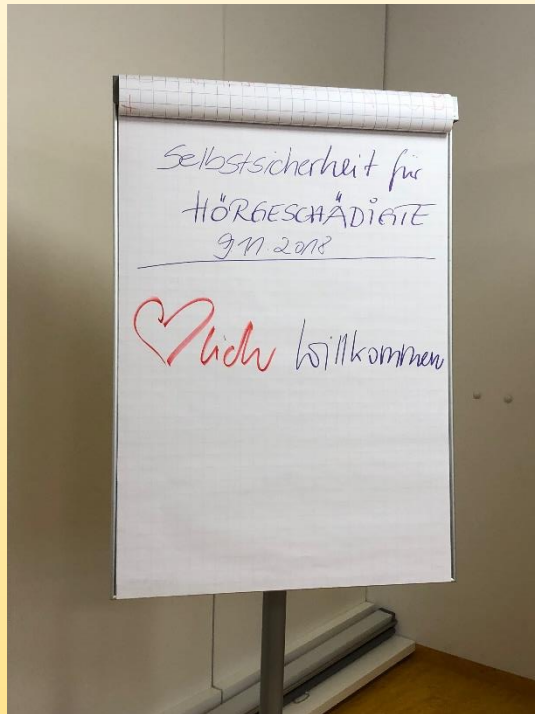
Landes-Selbsthilfegruppentreffen in Gera



Tagungsort war die Waldgaststätte „Kuckucksdiele“ in Gera.

In einem interessanten Vortrag, „Audiotherapie für Hörgeschädigte“, von Frau Annett Schade (Audiotherapeutin) und in einem „Therapeutischem Forum – Von der Audiotherapie bis zur Gartentherapie“, moderiert von Detlev Schilling, wurden die Teilnehmer mit den Möglichkeiten der Selbsthilfe und der aktiven Teilhabe am gesellschaftlichen Leben vertraut gemacht. Kulturelle Höhepunkte waren der barrierefreie Besuch des Dahliengartens und die Fahrt mit der Parkeisenbahn im Geraer Tierpark.

Barrierefreies Tagesseminar und Selbstsicherheitstraining



Das 6. Seminar zum Thema Selbstsicherheit für Hörgeschädigte stand unter dem Motto „Hören sichtbar machen!“. In Gesprächsrunden und Reflektionen erinnerten sich die Teilnehmer an Hörerfahrungen und Erlebnisse mit dem Hörverlust. Im Laufe des Tages wurden diese Erfahrungen unter fachkundiger Anleitung kreativ zu Papier gebracht. Letztendlich entstand eine Collage zum Thema Hören. Das Seminar wurde für Hörgeschädigte barrierefrei angeboten.

EUHA – Die Internationale Hörgeräteakustikermesse 2018 in Hannover



Eine kleine Delegation unseres Vereins hatte die Gelegenheit auf der weltgrößten Hörakustikermesse die neusten Produkte der internationalen Hörgeräteakustikfirmen kennenzulernen und in zahlreichen Gesprächen mit den Herstellern von Hörgeräten und deren Zubehör die aktuellsten technischen Innovationen zu bestaunen.

Dieses Know-how fließt in unsere Beratungen ein und wird auf vielfältige Weise an unsere Mitglieder weitergegeben.

Jahresabschluss-Selbsthilfegruppentreffen 2018 auf Schloss Ettersburg



In einem Resümee zur Selbsthilfe bei der Teilhabe Hörgeschädigter durch barrierefreie Kommunikation in Thüringen und Sachsen-Anhalt wurde bei den Teilnehmern der Veranstaltung die Aktivitäten und Höhepunkte des Jahres 2018 in Erinnerung gerufen. Beim Brainstorming „Wege zur Inklusion bei der Teilhabe hörgeschädigter Menschen zur Bewältigung von Lebenssituationen“ erfolgte ein Ausblick auf die Vorhaben für das Jahr 2019. Am Nachmittag erfolgte die Ehrung besonders verdienstvoller Mitglieder des Landesverbandes für die erbrachten Leistungen im Jahr 2018 durch den Präsidenten des DSB Dr. med. Harald Seidler (rechtes Foto). Kultureller Höhepunkt der Veranstaltung war der Auftritt des weltbekannten Pantomime-Künstlers „Jomi“.

Kreatives Malen für Hörgeschädigte und Angehörige



Die Selbsthilfegruppe der Angehörigen von Hörgeschädigten initiierte einen Kreativkurs. In diesem Kurs sollen Angehörige und Betroffene gemeinsam kreativ arbeiten. Zunächst wurde die Aquarellmalerei intensiv geübt, ausprobiert und es entstanden unerwartet tolle Werke, die im Mai eine eigene Ausstellung füllten. Im Laufe des Jahres näherten sich die Teilnehmer einfachen Drucktechniken. Ein gemeinsamer Ausflug ins Angermuseum mit barrierefreier Führung durch die Ausstellung NATUR ALS KUNST, Landschaften im 19. Jahrhundert in Malerei und Fotografie aus den Sammlungen der Christoph Heilmann Stiftung war der Höhepunkt dieser Gruppenarbeit.

Computerkurs



Der DSB Ortsverein Weimar bietet in Kooperation mit dem Landesverband wöchentlich einen Computerkurs für Hörgeschädigte an. Jeden Mittwoch können Interessierte mit all ihren Problemen, die sie mit ihrem heimischen Computer, Laptop, Smartphone, Tablet oder der Digitalkamera haben, am Kurs teilnehmen. Bei Interesse und entsprechender Teilnehmerzahl werden auch Kurse für Anfänger durchgeführt.

Gartentherapie



Gartentherapeutischer Kurs "Natürlich & gesund: Natur als Heilmittel für Hörgeschädigte/Tinnitusbetroffene"

Ziele: Re- Sensibilisierung der Sinne, Erhöhung der Lebensfreude; Bewältigung von Alltagsproblemen; positive Gedanken und Gefühle; Verbesserung der Lebensqualität etc.

Wassergymnastik



Ziel dieses Projektes ist, ein vorhandenes Angebot von Wassergymnastik für Hörbehinderte barrierefrei anzubieten. Die Einrichtung „AquaRelax“ wurde hierfür bewusst ausgewählt, da sich hier eine Gruppe hörbehinderter Menschen von überschaubarer Stärke ohne Störschalleinwirkungen auf die gymnastischen Übungen konzentrieren kann. Die KursleiterInnen wurden durch unser Team des Sozialen Dienstes geschult, sodass sie voll auf die Belange unserer Hörgeschädigten eingehen können. Zudem unterstützen "Kommunikationslotsen" die Teilnehmer im und am Wasser, wodurch auch die KursleiterInnen entlastet werden.

Unsere Sponsoren



Wir danken unseren Sponsoren für die großzügige Unterstützung bei Ausgestaltung unserer Projekte und Veranstaltungen. Ein Dank auch an all die zahlreichen privaten Spender, die hier nicht einzeln benannt sind.

Unsere Selbsthilfegruppen und Ortsvereine

- Ortsverein Weimar e.V.
 - Selbsthilfegruppe Aktiv und gesund
 - Selbsthilfegruppe Natur und heilen
 - Selbsthilfegruppe Angehörige von Hörgeschädigten
 - Selbsthilfegruppe Hörschädigungen Weimar
 - Selbsthilfegruppe Senioren
 - Selbsthilfegruppe Tinnitus

Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte Arnstadt

Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte Menschen im Berufsleben Erfurt und Umgebung

Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Gera und Umgebung

Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Jena und Umgebung

Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Sömmerda und Umgebung

Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Lutherstadt Wittenberg und Umgebung

Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Halle/Saale und Umgebung

Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Dessau und Umgebung

In Zusammenarbeit



Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen

Bonhoefferstraße 24b

99427 Weimar

Telefon: 03643-422155

Telefax: 03643-422157

Ihre Ansprechpartner:

Bertrun Ehrlich-Hofmann

Sylvia Karnitzschky

Stephanie Kühne-Grolle



DSB

Hören · Verstehen · Engagieren



**Deutscher
Schwerhörigenbund
Ortsverein Weimar e. V.
Sozialer Dienst
für hörgeschädigte
Menschen in Thüringen**

**Wir sind für Sie da
und hören Ihnen zu!**

**Information und Beratung
Hausbesuche und Begleitung**

in allen Fragen, die im
Zusammenhang mit einer
Hörbehinderung stehen

Vorträge, Seminare, Training
in Selbsthilfegruppen, Schulen,
Institutionen, Einrichtungen
der Pflege und des Gesund-
heitswesens

Sprechen Sie uns an!

Herausgeber:

Deutscher Schwerhörigenbund
Landesverband Thüringen und Sachsen-Anhalt in Mitteldeutschland e.V.
Allstedterstraße 1
99427 Weimar
Telefon: 03643-422158

Autoren:

Vorwort: Detlev Schilling
Texte: Bertrun Ehrlich-Hofmann, Stephanie Kühne-Grolle, Lutz Krause
Bilder: Archiv DSB Landesverband und Ortsverein Weimar